

INFOS + ANMELDUNG

INFOS

Wenn Sie sich für das Aufbautraining interessieren und dazu noch Fragen zu Inhalt oder Ablauf haben oder sich sonst noch mehr Informationen wünschen, dann wenden Sie sich bitte an mich:

✉ Martina Beckhäuser
Ludwig-Feuerbach-Straße 75
90489 Nürnberg
☎ 0911 / 2787033
FAX: 03212-1220335
praxis@martina-beckhaeuser.de

ANMELDUNG

IFS Institut München

Fortbildungsinstitut für Systemische Therapie mit der Inneren Familie nach Richard C. Schwartz
Eva Orinsky & Marlene Fellner
tel: (089) 88 91 90 38
fax: (089) 89 67 08 27
mail: muenchen@institut-ifs.de
http://www.institut-ifs.de

Kosten: € 530.-/€ 480.- (Frühbucher bis 20.3.2021)
Voraussetzung: IFS Basisausbildung

LITERATUR

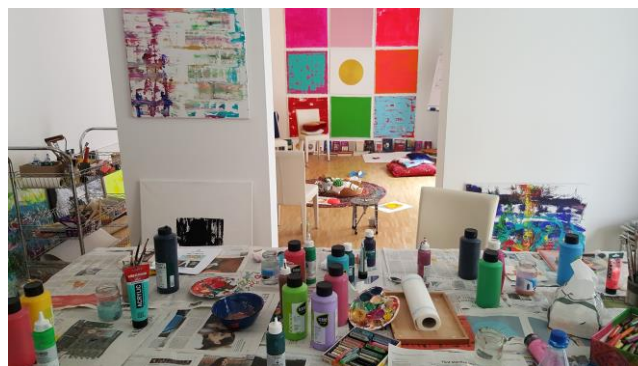
„Systemische Therapie mit der Inneren Familie“,
Richard C. Schwartz, Klett-Cotta, Stuttgart 1997,
5. Auflage 2007

„IFS - Das System der Inneren Familie. Ein Weg zu mehr Selbstführung“, Richard C. Schwartz, Ph.D., Books on Demand GmbH, Norderstedt 2008

LEITUNG

Martina Beckhäuser

- Dipl.-Sozialpädagogin (FH), Universität Bamberg
- Systemische Therapeutin / Familientherapeutin (DGSF)
- Systemische Supervisorin (DGSF)
- IFS-Therapeutin (CSL) und IFS-Supervisorin
- IFS-Lehrtrainerin (CSL) am IFS Institut München
- Lehrtherapeutin (DGSF) am Miramis-Institut Nürnberg
- Kommunikationstrainerin für Paare, Institut für Kommunikationstherapie und angewandte Forschung e.V., München
- Gestaltungstherapie / Kunsttherapie, DAGTP Berlin
- Analytische Psychologie + Kunsttherapie, C.G. Jung Institut Stuttgart



Infos zu IFS unter: www.institut-ifs.de
und www.ifs-europe.net

Hier finden Sie z.B.:

- einen YouTube-Videobeitrag von Richard C. Schwartz
- Inhaltliches zum IFS-Modell
- Literaturtipps
- Termine und Daten von Einführungsworkshops in anderen Städten
- Daten und Infos zum Ausbildungstraining in München und Köln
- Infos über das Lehrteam
- und vieles mehr...

PRAXIS FÜR SYSTEMISCHE THERAPIE + SUPERVISION

Martina Beckhäuser

☎ 0911 – 2787033

praxis@martina-beckhaeuser.de
Ludwig-Feuerbach-Straße 69
90489 Nürnberg

www.systemische-therapie-supervision.de
www.martina-beckhaeuser.de

Aufbautraining Kunst + IFS

If you can talk about it, why paint it?
(Frances Bacon)



18. – 20. Juni 2021

in den Praxisräumen
Ludwig-Feuerbach-Str. 69
90489 Nürnberg

INHALT

Ein Seminar für IFS-Therapeut*innen, die das Basistraining absolviert haben.

Im Zentrum dieses Aufbautrainings steht die Kunst als Sprache jenseits der Sprache - insbesondere die Nutzung von Bildern und deren Sprache.

Verbannte Teile brauchen häufig eine andere Form von Zugang oder Kommunikation. Nicht umsonst ist die Kunsttherapie gerade im Traumakontext unverzichtbar. So wie der Körper ein Instrument ist, bestimmte Inhalte zu übermitteln, die Musik ein Transportmittel anderer Art, so sind Bilder eine Sprache des Innersten. Und um diese Bildersprache im Rahmen von IFS geht es hier.

Für die Integration und Heilung von Teilen benötigt es zualererst ein Auffinden dieser Teile, bevor man sich diesen überhaupt einmal zuwenden kann. Über den Körper gibt es viele Möglichkeiten, Teile aufzuspüren, über die zunächst noch gar kein Wissen besteht. Viele Klienten können anfangs sehr gut formulieren, dass es da Teile gibt, aber es gibt ebenso viele verschlossene Winkel und Bereiche. Ein guter Weg ist, den Körper achtsam wahrzunehmen. Aber wie dann weiter mit diesen Teilen arbeiten? Mittels kreativer Techniken kann eine sehr behutsame Kontaktaufnahme überhaupt erst möglich werden.

Im vorsprachlichen Bereich gibt es viele Phänomene, die nicht erklärbar sind, und die auch der Wortsprache gegenüber verschlossen sind. Die Kunst kann hier als Brücke fungieren. Ein Bild finden, das ausdrückt, was gefühlt oder gemeint wird. Ein Bild selber malen, eine Farbe finden für das Unsagbare oder einen anderen kreativen Ausdruck.

Ziel ist dann, die Kommunikation zwischen Selbst und Bild (Teil/e) zu fördern um über diesen Weg einen sicheren und abgegrenzten (ohne Überwältigung) Kontakt und Annäherung herzustellen und gegebenenfalls bildnerisch zu beantworten. Um auf diese Weise schrittweise zu begreifen oder zu verstehen, was es mit dem Teil auf sich hat Denn: verbannte Teile suchen immer Wege des Ausdrucks. Und ein Teil des Leids ist, wenn der Teil nicht verstanden wird (nicht gesehen wird, nicht gehört, etc...).

INHALT + RAHMEN

Auch beim Beschreiben oder Erklären des SELBST benutzen wir unweigerlich Bilder. Diese inneren Bilder können wir in äußere bringen und somit nutzbar machen.

Ein Bild sagt mehr als 1000 Worte.... und wir können den Blick weiten und empfänglich werden um auch das Unsagbare zu hören und zu beantworten.

- ⇒ In diesem Seminar arbeiten wir in einer kleinen Gruppe, die ein geschütztes und intensives Miteinander gewährleistet. Es steht die Selbsterfahrung im Vordergrund, die Auseinandersetzung mit einem eigenen Thema, dem eigenen Körper und dem eigenen Körperbild.
- ⇒ Die Teilnehmerzahl ist auf 8 TN begrenzt.
- ⇒ Sämtliches Malmaterial ist im Preis inbegriffen.
- ⇒ Bitte Kleidung mitbringen, die schmutzig werden darf

TERMIN UND ZEITEN

Freitag, 18.06.2021 13.00 – 18.00 Uhr
Samstag, 19.06.2021: 10.00 – 18.00 Uhr
Sonntag, 20.06.2021: 10.00 – 15.00 Uhr

ORT DER FORTBILDUNG

In meinen Praxisräumen
Ludwig-Feuerbach-Str. 69
90489 Nürnberg

ANFAHRT

Vom Hauptbahnhof : Tram 8 (Richtung Erlentegen),
Ausstieg Haltestelle Deichslerstraße

Mit der U-Bahn: Haltestelle Schoppershof oder Rennweg

Abs:



Martina Beckhäuser
Ludwig-Feuerbach-Straße 75
90489 Nürnberg

